06/2019 www.pferde-betrieb.de ISSN 1437-3866

Pferdebetrieb

PROFI-MAGAZIN

Grünlandpflege bei Wetterextremen

Reithallenperlen im Portrait

BETRIEBSREPORTAGE SEEHOF

Besser statt größer

Liebe Leserinnen und Leser,

Daniel Pschibul

ob Dürre und Trockenheit oder Starkregen und Überschwemmung – Landwirte haben es immer mehr mit extremen Wetterlagen zu tun. Darunter leiden Koppeln und das Grünland zur Heuwerbung. Inwieweit Optionen wie künstliche Bewässerung sinnvoll sein können und was Sie sonst noch beachten müssen, um Ihre Boden- und damit Grünlandqualität möglichst stabil zu halten, erfahren Sie im Artikel ab Seite 18.

Die Arbeit in der Pferdebranche ist eine ganz besondere, denn sie bietet uns allen die Möglichkeit, unsere Liebe zu Pferden täglich als Beruf auszuführen. Sei es als Pferdebetriebsleiter, Bereiter oder in der Industrie. Wir haben mit Uwe Karow vom Berufsreiterverband und Prof. Dr. Dirk Winter von der HfWU über die klassischen Wege in diese schöne Branche gesprochen: Ausbildung und Studium. Erfahren Sie mehr ab Seite 38.

Johann Mayer ist Betriebsleiter des Seehofs, den wir Ihnen ab Seite 42 vorstellen, und hat sich für die praktische Ausbildung bis hin zum Pferdewirtschafts- und Landwirtschaftsmeister entschieden. Für seinen Betrieb bringt das viele Vorteile. Welche das sind und warum er die Pensionspferdezahl am Hof nicht vergrößern möchte, erfahren Sie in der Betriebsreportage.

Viel Spaß beim Lesen wünscht

Jana Riemann

Jana Riemann

Serie PE 215
mit robuster Kunststoffwanne

Beste Voraussetzungen für den Allround-Einsatz, die Serie PE 215 bietet maßgeschneiderte Modelle für individuelle Vorhaben im täglichen Einsatz.

Orange oder grün, aber immer in Topform:
Die pflegeleichte Kunststoffwanne ist schlagfest, frostsicher und besonders robust!

215 Liter Volumen
(gehäufte Füllung, 175 Liter Flüssigkeit)

PE 215-1	als Einradkarre
PE 215-2	als Zweiradkarre
PE 215-2 K	mit Kippfunktion
PE 215-2 N	extra-flache Bauweise

Sprechen Sie uns an!
Schwarz Transportgeräte GmbH • Tel.: 0 54 23 / 94 68 - 0

www.schwarz-pferd.de

schwarz

06/19
25. JAHRGANG

3 Editorial
4 Inhalt

AKTUELL

6 Nachrichten
12 **ARBEITSKREIS Pferdebetrieb** Praxistag

KNOW-HOW

18 Grünlandpflege in Wetterextremen
34 Made in Germany – Teil 2
38 Wege in die Pferdebranche

BAU-SPEZIAL

26 Reithallenperlen im Portrait

BETRIEBSREPORTAGE

42 Seehof: Besser statt größer

SERVICE

48 Marktplatz
51 Branchenführer
53 Impressum
54 Vorschau

Cover-Bild: Jana Riemann

In diesem Heft finden Sie eine Beilage von Haas Pferdesport.

Betriebshaftpflicht für Pferdebetriebe

Mit Pferden zu arbeiten ist Ihre Berufung.
Leben Sie Ihren Traum!

Wir sichern Sie ab:

- Deckungssumme 15 Millionen €
- Baustein BHV Q+ – Erstattung des Ertragsausfalls aufgrund einer anzeigepflichtigen Pferdeseuche, Druse oder Herpes
- Obhutsschäden am Pensionspferd bis 50.000 €
- Miet- und Pachtschäden durch Pferde bis 60.000 €
- Existenzgründerrabatt

Fragen Sie nach unserem maßgeschneiderten Angebot für Ihren Betrieb:
Tel. 0581 8070-413
www.uelzener.de/bhvqplus

Uelzener
VERSICHERUNGEN Mensch.Tier.Wir.

ARBEITSKREIS Pferdebetrieb

PRAXISTAGE BEI LUDGER BEERBAUM

Wollten Sie schon immer einmal wissen, wo Ludger Beerbaum und sein Team trainieren? Unsere Teilnehmer des Praxistages in Riesenbeck wissen es. Außerdem durften sie den Platz-Max von Rampelmann & Spliethoff auf verschiedenen Plätzen testen, den 1160 eHoftrac von Weidemann probefahren und haben viel über Grünlandbewirtschaftung, Grünlandpflege, die Düngevorschrift, die Heuwerbung und PV-Anlagen gelernt.

Alle Fotos Pferdebetrieb

Kraft
Horse Walker

Kraft ...bewegt Pferde!

Führanlagen
für jeden Anspruch!

Gleitring-Führanlage, 18m, Gehöft Rehm

Decken-Führanlage, Fam. Eggersmann

Boden-Führanlage, 15m

Gleitschienen-Führanlage, 12,5 x 25m

Kraft Führanlagen
+49 (0) 7959/702
info@kraft-fuehranlagen.de
www.kraft-fuehranlagen.de

Mulcher und Rotteförderer in einem: Der Hippodung-Kombimulcher von Rampelmann & Spliethoff zeigte, was er kann.

Die Teilnehmer diskutieren darüber, welche Vorteile eine Rundballentrocknung bietet.

Wie fährt sich so ein eHoftrac? Unsere Teilnehmer probierten es aus.

Voller spannendem Input waren die Praxistage am 6. und 7. Mai bei Riesenbeck International. Am 6. Mai schauten wir uns die Ludger Beerbaum Stables an. Wer sich vorstellt, dass Ludger Beerbaum Stables eine Anlage ist, die auf die grüne Wiese geplant wurde, irrt. Conni Fritz vom Ludgers-Team führte uns über die Anlage und erklärte, dass Ludger Beerbaum diese von seinem Onkel übernommen und nach und nach um Ställe und Reithallen erweitert hat. Als eine der letzten baulichen Maßnahmen kamen Mitarbeiterwohnungen hinzu. Diese werden teilmöbliert an die Bereiter und Pfleger des Ludger-Beerbaum-Teams vermietet – so haben diese keine Probleme bei der Wohnungssuche und bei Notfällen im Stall ist der Weg nicht weit. Bei der Fütterung der Pferde legt das Team viel Wert auf qualitativ hochwertiges Heu. Zum Thema Pferdefütterung und wie sich das für Betriebsleiter umsetzen lässt, diskutierten wir mit Conni Fritz und Ludger Beerbaum nach der Betriebsführung. Ein besonderes Highlight der Anlage Ludger Beerbaum Stables ist die große PV-Anlage mit 75 kWh-Stromspeicher. Wolfgang Walter von Walter Konzept hatte vor der Betriebsführung einen Vortrag über Photovoltaik-Anlagen und Stromspeicher im Allgemeinen gehalten und zeigte den Stromspeicher auf Ludger Beerbaum Stables, den sein Unternehmen installiert hatte. Viele Teilnehmer waren überrascht, dass dieser nicht so viel Platz einnimmt, wie gedacht. „Größer ist der nicht? Ich hätte geglaubt, dass man dafür ein komplettes Zimmer braucht", war nur eine Reaktion. Klein aber oho – denn dank des Stromspeichers erreicht Ludger Beerbaum Stables, was den Strom angeht, fast 70 Prozent Autarkie.

Während sich auf Ludger Beerbaum Stables zwei- und vierbeinige Spring-Stars auf internationale Turniere und Championate vorbereiten, ist Riesenbeck International eine nahegelegene Anlage, die für Großveranstaltungen konzipiert wurde. Karsten Lüttekens ist Geschäftsführer und führte uns über das Gelände. Hier finden Turnierfahrer und -reiter ideale Trainingsbedingungen und dank einer großen Flutlichtanlage können sogar TV-Übertragungen stattfinden.

Ludger Beerbaum (Mitte) gesellte sich während der Praxistests zu uns.

Grünland-Spezial

Das Absammeln von Pferdeweiden ist zeitintensiv und wenig beliebt – wie ein kurzes Gespräch unter den Teilnehmern bestätigte. Mit dem Hippodung-Kombimulcher lernten wir ein Gerät kennen, das die Weidepflege durch ein besonders Mulchsystem von Müthing mit einem Rotteförderer von Hippodung kombiniert. Inge Schwenger von Hippodung erklärte, warum die Pferdeäpfel durch den Rotteförderer viel schneller zersetzt werden und erläuterte weitere Details zum System.

Produkte zur Nachsaat und zur Heuwerbung stellte Guido Schmitz von Burdorf Landmaschinen vor. Außerdem hatte er eine modular aufgebaute Heutrocknungsanlage dabei. Anhand dieser erläuterte er, wie Pferdebetriebsleiter durch den Einsatz von Heutrocknungen die Qualität ihres Raufutters erhöhen können.

Praxistests am zweiten Tag

An Tag zwei ging es dann mit Guido Schmitz in einem Vortrag um Grünlandbewirtschaftung und Heuwerbung im Allgemeinen.

EMIKO®
AUTHORIZED MANUFACTURER
Original EM Effektive Mikroorganismen ®
NEU: EMIKO ® RotteLenker
mit Huminsäuren und Kräuterextrakten
· Fördert die Umsetzung organischen Materials und aktiviert mikrobielle Prozesse
· Reduziert Fäulnis, pathogene Keime und bodenbürtige Krankheiten
· Setzt Nährstoffe pflanzenverfügbar um
· Förderung der Bodenfruchtbarkeit und des Humusaufbaus

EMIKO® Handelsgesellschaft mbH
Mühlgrabenstraße 13 · D-53340 Meckenheim
Tel.: +49(0)2225-95595-0
Fax: +49(0)2225-95595-20
E-Mail: agrar@emiko.de
Web: agrar.emiko.de

Mitglied werden

Der **ARBEITSKREIS Pferdebetrieb** veranstaltet mehrere Praxistage pro Jahr. Dabei besuchen wir Reitanlagen, stellen ihr Konzept vor, halten Workshops zu verschiedenen Themen ab, erhalten Input von Experten in spannenden Fachvorträgen oder testen praktische Stallhelfer. Im Mitgliedsbeitrag von 490 Euro (zzgl. MwSt.) sind drei solcher Praxistagveranstaltungen pro Jahr eingeschlossen. Außerdem genießen Sie noch weitere Vorteile. Der vermutlich wichtigste: Sie erhalten Zugang zu unserem einmaligen Netzwerk aus Pferdebetriebsleitern, Beratern und Herstellern.

Ein Mitglied des **ARBEITSKREIS Pferdebetrieb** sagte:

„Für mich ist der Austausch von Pferdebetriebsleitern das Wichtigste an den Praxistagen – dafür fahre ich gerne mehrere 100 Kilometer. Das ist ein Mehrwert, den ich sonst nirgendwo bekomme."

Alle Vorteile auf einen Blick:

- 3 Praxistagveranstaltungen pro Jahr (inkl. Betriebsführung, Fachvorträgen, Maschinentests und Workshops)
- Abo Profi-Magazin **Pferdebetrieb**
- Zugang zum geschützten Online-Bereich
- Downloadbereich mit Unterlagen zu den Sitzungen und Vorlagen für den Betrieb
- Mitgliedsurkunde
- 50 % auf alle Fachprodukte der Marke „Pferdebetrieb"

Übrigens: Der nächste Praxistag findet im September im Raum Baden-Württemberg statt. Seien Sie gespannt!

Mehr Infos und Anmeldemöglichkeit:

www.ak-pferdebetrieb.de/mitglied-werden

Wer muss eine Stoffstrombilanz abgeben? Alexandra Jurr gibt Auskunft.

Hier übt das Team von Ludger Beerbaum.

Ein wichtiger Punkt: Die Heutemperatur, die Betriebsleiter mit einem passenden Messgerät im Auge behalten können. Klarheit in Sachen Düngeverordnung verschaffte Alexandra Jurr von der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfahlen. Sie erklärte, was Pferdebetriebsleiter beachten müssen.

Die weitläufigen Trainingsbedingungen auf Riesenbeck International eigneten sich perfekt, um die Bahnplaner Platz-Max von Rampelmann & Spliethoff in unterschiedlichen Ausführungen zu testen. Das Experten-Team des Planerbauers aus Nordrhein-Westfalen zeigte zuerst, wie die Geräte auf welchem Boden korrekt eingestellt werden. Dann durften die Teilnehmer ihre Runden auf dem Grasplatz, dem Springplatz und in der Reithalle drehen.

Weiter ging es mit dem 1160 eHoftrac von Weidemann. Andreas Hoof von Weidemann erklärte den Teilnehmern einige Details zum fleißigen Elektrolader, z. B. dass er über ein EPS-Dach verfügt, das sich bei niedrigen Durchgängen einklappen lässt. Der neue Akku bietet ebenfalls spannende Details: z. B. ist er nicht so kälteanfällig wie andere Modelle. Anschließend durften die Teilnehmer den eHoftrac selbst testen. Ein Urteil nach dem Testlauf lautete: „Der eHoftrac ist für mich interessant, denn ich glaube, dass in diese Richtung die Zukunft geht."

Dann stellte sich die Frage: Wie lässt sich der Platz-Max mit dem 1160 eHoftrac kombinieren? Ludger Beerbaum, der an Tag zwei zu den Praxistests wieder zu uns stieß, empfand diese Option aufgrund der geringen Geräuschkulisse und Emissionsarmut ebenfalls sehr interessant. Im Test zeigte sich: Die Kombination funktioniert einwandfrei. Der Platz-Max und der 1160 eHoftrac können ein starkes Team in der Reitplatzpflege sein.

Wir bedanken uns beim Team von Ludger Beerbaum und Riesenbeck International sowie all unseren Partnern, Mitgliedern und Gästen für diese gelungene Veranstaltung.

JANA RIEMANN ///

GOLD-PARTNER
Uelzener – HIT – ridcon – GROHA Gropper Hallen – PEIKER | CEE

SILBER-PARTNER
Bacher Products – ecora – Hobo – Sonntag Pferdeställe – schwarz – Schauer Active Horse Systems

PRAXIS-PARTNER
Rampelmann & Spliethoff – Bürdorf Landmaschinen – Weidemann

JETZT KOSTENLOS TESTEN

www.pferde-betrieb.de/abo
oder Tel. 0 82 33 / 381-361

Pferdebetrieb –
Das Profi-Magazin für Berufsreiter, Gestüte, Reitvereine, Landwirte mit Pensionspferdehaltung ...

Betriebswirtschaftliche Themen und Praxistests – Pferdebetrieb bringt Fachwissen für Pferdeprofis auf den Punkt.

FORUM Zeitschriften und Spezialmedien GmbH, Mandichostr. 18, 86504 Merching, www.forum-zeitschriften.de

Leo Lintang/stock.adobe.com

ZWISCHEN HITZE UND NÄSSE

Wetterextreme nehmen in unseren Breiten immer weiter zu. Monatelange, hohe Niederschlagsmengen – gefolgt von langen Perioden der Trockenheit sind keine Seltenheit mehr. Ein gutes Grünlandmanagement ist daher wichtig, um auf diese Phasen vorbereitet zu sein und Ernteverluste zu vermeiden.

Pferdeweiden sind nicht selten in einem desolaten Zustand. Der Grund: Pferde sind anspruchsvolle Weidetiere, die mit Hufen und Zähnen der Grasnarbe und dem Boden das Leben schwer machen. Gerade der tiefe Verbiss schwächt den Reservestoffspeicher der Gräser und somit ihre Regenerationsfähigkeit. Außerdem fressen Pferde sehr selektiv, sodass man auf vielen Koppeln stark verbissene Bereiche neben hochgewachsenen verschmähten Pflanzen findet. Hinzu kommen immer häufiger extreme Wetterlagen, die zusätzlich für Stress im Grünland sorgen. Daher werden die Weidepflege und ein gutes Management immer wichtiger für ein optimales Wachstum. Dazu benötigt man unter anderem eine gute Bodenstruktur und ein aktives Bodenleben. Mikroorganismen im Boden, einem hohen Anteil an Humus und einer

eHoftrac®

Der 1160 eHoftrac® –
Zwischenladung der Batterie jederzeit möglich.

Mit einem Klick zur Maschine: **www.weidemann.de**

Folgen Sie uns auch auf:

WEIDEMANN
designed for work

+++ Den ganzen Artikel finden Sie im

Pferdebetrieb

PROFI-MAGAZIN

MADE IN GERMANY

MEHR MARKEN MIT DEUTSCHER PRODUKTION

bht2000/stock.adobe.com

In der letzten Ausgabe haben wir Ihnen Unternehmen aus der Pferdebranche vorgestellt, die bewusst in Deutschland produzieren. In Teil zwei unserer Serie stellen wir Ihnen nun weitere Beispiele vor, die traditionell auf deutsche Qualität setzen. Wir berichten, welche Vorteile Peetz in der Produktion in Deutschland sieht, haben vor Ort erfahren, wie bei Kraiburg aus Altreifen Bodenmatten werden und haben mit BSW über soziale Verantwortung gesprochen.

Ein neuer Trend ist die Produktion in Deutschland für Peetz nicht. Der Spezialist für Sattelschränke produziert bereits seit 1965 ausschließlich im sauerländischen Meschede. „Wir haben hier zuverlässige Mitarbeiter, die in maschineller Handarbeit Produkte für den deutschen und internationalen Fachmarkt produzieren. Dabei gibt es unterschiedliche Arbeitsschritte vom Biegen mit der Schwenkbiegemaschine und Abkantbank über das Stanzen, Lochen, Auslasern, Ausknipsen und das Punktschweißen sowie das Prägen mit unterschiedlichen Maschinen und Werkzeugen“, erzählt Andreas Peetz vom gleichnamigen Unternehmen.

Die Produktion in Deutschland bietet aus seiner Perspektive einige Vorteile: „Wir sind dadurch sehr flexibel und können kleine bis große Serien oder Einzelstücke auf Wunsch in Sondermaßen und Sonderausstattungen für unsere Kunden im Reitsport-Fachhandel anbieten.“ Die Kunden schätzen die daraus resultierenden schnellen Liefer- und kurzen Produktionszeiten. Um die in Deutschland relativ hohen Energiekosten zu kompensieren, hat Andreas Peetz ebenfalls eine Lösung gefunden: „Wir produzieren mit einer PV-Anlage auf dem Büro und dem Werkshallendach teilweise eigenen Strom“, erklärt er und fasst zusammen: „Unsere Kunden schätzen die hohe Qualität, die wir durch unsere langjährigen und erfahrenen Mitarbeiter liefern können.“

Pferdebetrieb

Dr. Harald Reubold (rechts) bei der Probenentnahme zusammen mit Eckhard Bohner (Qualitätsmanagement und Leitung Innendienst) und Franz Grünbacher (Leitung Verfahrenstechnik) von Kraiburg. Die Probe wird im Rahmen des Siegels DLG kontinuierlich geprüft und vom Fraunhofer Insitut auf PAKs hin analysiert.

Geprüfte Qualität

Die Produktion der Belmondo-Gummimatten von Kraiburg findet im oberbayerischen Tittmoning statt. Das Unternehmen steht nicht nur für Made in Germany, sondern auch für Recycling. Ramona Kellner ist Produktmanagerin der Belmondo-Matten und erklärt: „Unser Rohstoff ist das Gummigranulat recycelter LKW-, Flugzeug- und Autoreifen. Durch ein ausgeklügeltes Vulkanisationssystem können wir die wichtigen Eigenschaften der Reifen (formstabil, elastisch, abriebfest) in unseren Endprodukten erhalten." Die populären und praktischen Puzzle-Matten erhalten ihre Form durch einen sehr scharfen Wasserstrahl, der die Matten präzise schneidet. Auch alte Belmondo-Matten sind kein Abfall, sondern können im Gummiwerk vollständig wiederverwertet werden.

Besonders die Qualitätssicherung und Transparenz liegt dem Team von Kraiburg am Herzen. Deshalb sehen die Kraiburger im DLG-Qualitätssiegel „kontinuierlich geprüft" die Möglichkeit einer branchenweiten Lösung bezüglich Verbraucher- und Umweltschutz. Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) auditiert vor Ort den Herstellungsprozess und die damit verbundene Qualitätssicherung. Zudem werden die Matten auf ihre PAK-Migration hin getestet. PAKs entstehen durch Verbrennungsprozesse (Gas, Öl, Reifenabrieb, Grillen etc.) und sind allgegenwärtig. Einige PAKs gelten als krebserregend. Besonders im Weichmacher sind PAKs sehr beweglich und leicht flüchtig, in Ruß sind sie hingegen fest gebunden. Ruß sorgt zudem für die nötige Stabilität im Material und ist damit für die Produktqualität entscheidend. „Minderwertige Weichmacher oder Füllstoffe haben einen charakteristischen Geruch, der einem sofort in die Nase steigt", erklärt Produktentwicklerin Dr. Catrin Anker. „Man kennt ihn aus Matten, die günstig, z. B. in Asien, produziert sind. Solche Produkte sind auch am deutschen Markt frei erhältlich."

Immer der Nase nach

Um die eigenen Produkte bezüglich der PAKs abzusichern, hat Kraiburg alle Prozesse genau analysiert. „Wir können ausschließen, dass PAKs bei unserer Herstellung entstehen, deshalb können sie nur über minderwertige Rohstoffe eingeführt werden. Um genau das zu verhindern, auditieren wir regelmäßig unsere Lieferanten und haben zusätzlich eine sehr strenge Wareneingangskontrolle", erklärt Ramona

+++ Photovoltaik +++ +++ Photovoltaik +++
DS Stahl GmbH Hallenbau
"Bauen mit System"
• Reithallen
• Pferdeställe
• Landwirtschaft
• Typengeprüfte Hallen
Feldstrasse 1 · 27419 Lengenbostel · www.ds-stahl.de
Tel. 0 42 82 / 59 48-43 · Fax 0 42 82 / 59 48-502

+++ Den ganzen Artikel finden Sie im

Pferdebetrieb

PROFI-MAGAZIN

Alle Fotos Jana Riemann

SEEHOF
WAGINGER SEE

NICHT GRÖSSER, SONDERN BESSER

Von der Milchviehhaltung zum Pensionsstall – das ist an sich kein ungewöhnlicher Weg. Auf dem Seehof ist aber noch mehr in Bewegung: Der Betrieb möchte sich ständig weiterentwickeln und Vorreiter sein. Stillstand gibt es hier nicht. Den Trend, immer größer zu werden, geht der Seehof nicht mit.

Der Seehof liegt in Oberbayern am Waginger See. Mit Betriebsleiter Johann Mayer wird er in dritter Generation geführt: Um 1950 gründete Johann Mayers Großvater den Betrieb. Ursprünglich wurde Milchviehhaltung betrieben. „Auch bei meinem Vater lag der Schwerpunkt noch auf Milchkühen, aber das Interesse für Pferde war schon immer da. Anfangs hatte mein Vater privat drei Boxen und hat ein bisschen gezüchtet“, erzählt Johann Mayer. Dann entstand der Wunsch, mit der Pferdehaltung Geld zu verdienen. 1994 wurden ein erstes Stallgebäude mit 16 Paddockboxen, eine kleine Reithalle und ein Außenplatz gebaut. Der Seehof veränderte sich nach und nach und

Platz-Max

HIPPODUNG® KOMBIMULCHER

Innovative Reitplatz- und Weidepflege

Rampelmann & Spliethoff GmbH & Co. KG · Telefon 0 25 86 / 93 04 - 0 · info@rasplie.de · www.platz-max.com

+++ Den ganzen Artikel finden Sie im

Pferdebetrieb

PROFI-MAGAZIN

IN DER NÄCHSTEN AUSGABE

Ihr Profi-Magazin **Pferdebetrieb** versorgt Sie 10 Mal im Jahr mit allen wichtigen Themen, die ein Betriebsleiter braucht. In der Ausgabe 07/2019 finden Sie folgende Schwerpunkte:

Brandschutz

Fehler in Stromanschlüssen, kaputte technische Geräte und Kurzschlüsse führen immer wieder zu schweren Bränden auf landwirtschaftlichen Betrieben. Diese können Menschen- und Tierleben gefährden und enorme finanzielle Schäden nach sich ziehen. **Pferdebetrieb** fragt für Sie Experten, worauf Sie in Sachen Brandschutz achten müssen.

NEWS&ART/stock.adobe.com

Futterlagerung

Als Pferdebetriebsleiter sind Sie in der Verantwortung, qualitativ einwandfreies Futter zur Verfügung zu stellen. Dies funktioniert nur über eine hygienisch einwandfreie und sichere Lagerung. Gleichzeitig soll das Futter einfach zu entnehmen sein. **Pferdebetrieb** klärt über die korrekte Lagerung von Stroh, Heu, Müsli, Pellets und Co. auf.

Pferdebetrieb

Lohnunternehmen

Wer kurzfristig Hilfe auf dem Betrieb braucht, zum Beispiel bei der Heuernte, der zieht unter Umständen in Erwägung, ein Lohnunternehmen zu beauftragen. Ob für kleine oder große Aufgaben, Betriebsleiter sollten wissen, wie sie auswählen und mit den Unternehmen erfolgreich zusammenarbeiten. **Pferdebetrieb** informiert Sie, wie das funktionieren kann.

Minerva Studio/stock.adobe.com

JETZT KOSTENLOS TESTEN

www.pferde-betrieb.de/abo
oder Tel. 0 82 33 / 381-361

Pferdebetrieb –
Das Profi-Magazin für Berufsreiter, Gestüte, Reitvereine, Landwirte mit Pensionspferdehaltung ...

Betriebswirtschaftliche Themen und Praxistests – Pferdebetrieb bringt Fachwissen für Pferdeprofis auf den Punkt.

FORUM Zeitschriften und Spezialmedien GmbH, Mandichostr. 18, 86504 Merching, www.forum-zeitschriften.de